



öffentlich

Betreff:

Aufenthaltsqualität in der Karl-Liebknecht-Straße (Babelsberg) verbessern

Einreicher: Fraktionen DIE LINKE, SPD

Erstellungsdatum 31.07.2020

Eingang 502:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
19.08.2020	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, durch welche Maßnahmen die Aufenthaltsqualität in der Babelsberger Karl-Liebknecht-Straße, zwischen AWO-Kulturhaus und Karl-Liebknecht-Stadion, erhöht werden kann.

In die Prüfung möglicher Maßnahmen sind auch die Aktionsgemeinschaft Babelsberg, das Babelsberg Netzwerk, bestehende Vereine, Verbände, die Bruno H. Bürgel-Grundschule, die AWO und anliegende Gewerbetreibende einzubeziehen.

Das Ergebnis der Prüfung ist der Stadtverordnetenversammlung im Dezember 2020 vorzulegen.

gez. Dr. Sigrid Müller, Stefan Wollenberg (DIE LINKE); Imke Eisenblätter, Daniel Keller (SPD)
Fraktionsvorsitzende

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Die Karl-Liebknecht-Straße fristet, besonders im nördlichen Teil, ein wenig beachtetes Dasein. Es sind etliche Einzelhandelsgeschäfte und Vereinsräume angesiedelt, die wenig Beachtung finden und daher durch eine zum Verweilen einladende Außengestaltung in den Focus der BewohnerInnen und Babelsberg Besuchenden, rücken würde.

Ein Beispiel zur Verbesserung der Ausgangslage, wäre der Entwurf „Urban Gardening“ von Christoph Gehre.

https://christophgehre.de/urbangardening/?fbclid=IwAR3Y6VZQyVDbgkLAIRcrMnSZ827K89pHJwnix8ULJD_SSRrSWuF3IX40mCU